

Eine Geschichte voller Wunder und Magie - genau das Richtige für Leser der "Chroniken von Narnia"

Schon immer hat Jennifer, genannt Fer, gefühlt, dass sie anders ist als alle Kinder in ihrem Alter. Immer will sie hinaus in die Wälder. Die Bäume scheinen sie zu rufen - ganz so, als wollten sie Fer von ihren Geheimnissen erzählen. Eines Tages trifft sie dort Rook. Er ist ein Puck und weiß, wer Jennifer wirklich ist und wo sie herkommt. Er nimmt sie mit auf den Pfad, der in ein magisches Reich führt. Doch in diesem Reich herrscht die grausame Fürstin Mór. Diese verfolgt finstere Absichten und will Fer für ihre Zwecke auf ihre Seite ziehen. Sie macht dem Mädchen glauben, der Vater wäre versehentlich von Fers Mutter ermordet worden. Diese hat sich daraufhin in einem See ertränkt. Aber ist das wirklich die Wahrheit? Fer darf niemandem vertrauen - noch nicht einmal Rook.

Überall lauert die Gefahr und Fer kann sich nicht mehr ihres Lebens sicher sein. Mór will sich ihrer bemächtigen, denn einzig Fer wäre in der Lage, die Herrschaft der Fürstin zu beenden. Außerdem will Fer um jeden Preis herausfinden, was mit ihren Eltern einst passiert ist. Mór's Erzählungen tut sie als Lüge ab. Doch wer weiß etwas? Rook schweigt eisern. Wenn er ihr etwas sagen würde, riskiert er nicht nur sein Leben, sondern auch das vieler anderer. Fer muss also allein herausfinden, welches Schicksal für sie bestimmt ist. Schon bald ist klar: Sie muss Mór besiegen, um das magische Reich vom ewigen Winter zu befreien. Fer steht ein schwerer Kampf bevor. Sie braucht Hilfe - und zwar die von Rook. Doch der ist durch einen dreifachen Schwur an Mór gebunden ...

Sarah Prineas entführt in "Winterkind" ihre Leser in ein Land voller Wunder und Magie. Ab der ersten Seite kann man sich dem Zauber dieser Geschichte nicht entziehen. "Die magische Suche" bietet darüber hinaus jede Menge an fesselnder Spannung und ganz viel Phantasie. Die US-amerikanische Autorin schafft mit ihren Worten Fantasy, die nicht von dieser Welt zu stammen scheint. Man verliert sich vollkommen in der Lektüre, sodass man innerhalb kürzester Zeit von dem, was um einen herum passiert, nichts mehr mitbekommt. Unterhaltung hat man so noch nie erleben dürfen! Kein Wunder, dass man mit dem Lesen gar nicht mehr aufhören kann. Die Story nimmt einen vollkommen gefangen. Man will das vorliegende Buch gar nicht mehr weglegen, sobald man es erst einmal zur Hand genommen hat.

Literatur, die einer Verführung für die Sinne gleicht - den Romanen von Sarah Prineas kann man partout nicht widerstehen. Von ihnen kann man einfach niemals genug bekommen. Diese bedeuten nämlich das schönste und beste Lesevergnügen jenseits von Zeit und Raum. Mit Prineas hat C.S. Lewis eine würdige Nachfolgerin gefunden. "Winterkind - Die magische Suche" steht den "Chroniken von Narnia" wahrlich in nichts nach.

Susann Fleischer 08.12.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info